



Pressemeldung der EKH zu Notenzeugnissen in I-Klassen

Integration in Hamburger Schulklassen gefährdet

Die Bildungsbehörde plant die bisherige Praxis der Beurteilung von Schülern und Schülerinnen in Integrationsklassen zu modifizieren.

Diese Änderungen gefährden das Gesamtkonzept der Integration.

Die Berichtszeugnisse und die gleichgeartete Bewertung aller Schüler und Schülerinnen sind konzeptioneller Bestandteil der Integration in diesen Integrationsklassen.

Davon zu unterscheiden ist die Frage, ob die Eltern von Schüler und Schülerinnen ohne sonderpädagogischen Förderbedarf daneben auf Wunsch ein Notenzeugnis zu erteilen ist. Der Vorstand hat Verständnis für derartige Wünsche; ihnen sollte entsprochen werden. Bei der Umsetzung darf aber der integrative Gedanke nicht gefährdet werden.

Der Vorstand der Elternkammer Hamburg fordert, dass die Einführung von Notenzeugnissen für alle Schüler und Schülerinnen einer Integrationsklasse nicht erfolgt.

Liegt dem Vorgehen der Bildungsbehörde ein Fehler im Schulgesetz zugrunde, sollte dieser geheilt werden.

Dr. Hans-Jürgen Hansen, Tel. 040-6773153

Hans-Peter Vogeler, hans-peter.vogeler@web.de

Geschäftsstelle der Elternkammer:

p.A. BBS

Hamburger Str. 31

22083 Hamburg

Telefon: 040-428 63-35 27

Telefax: 040-428 63-47 06

<mailto:info@elternkammer-hamburg.de>

www.elternkammer-hamburg.de